



**Argentinian  
Explorer**



## ARGENTINIEN REISEN

### **SAN JUAN & LA RIOJA IN 10 TAGEN**

*Eine komplette Rundreise durch die 2 Provinzen des nördlichen Argentiniens: San Juan & La Rioja. Wir entdecken die Highlights der Provinzen, Tal des Mondes im Valle Fértil in San Juan und den Canyon del Talampaya im Ischigualasto Nationalpark in La Rioja. Unsere Reise wird durch die Hauptstädte San Juan y La Rioja abgerundet, und natürlich darf ein Besuch in Chilecito und Umgebung nicht fehlen.*

## 10 TAGE - 9 NÄCHTE

- Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück je nach der gewählten Hotelkategorie
- Transfers in der Reiseroute beschrieben
- Regelmäßige Ausflüge im Reiseplan aufgeführten (außer optional)
- Bilingual Englisch Spanisch Reiseführer
- Permanente Koordination

---

### Tag 1 - San Juan

Willkommen in Argentinien. Ankunft am Flughafen von Ezeiza, Buenos Aires. Transfer zum Flughafen von Buenos Aires. Empfang am Flughafen San Juan und Transfer zum Hotel.

---

### Tag 2 - San Juan & Umgebung - Wine Trail: Weinberge und Weingüter

Frühstück im Hotel. Wir besuchen die wichtigsten Attraktionen der Stadt von San Juan, die sich im Mittelnorden vom Valle del Tulum befindet. Diese Stadt wurde in 1944 bei einem Erdbeben fast völlig zerstört, darum ist sie eine der neuesten in Argentinien. Hier wurde Domingo Faustino Sarmiento geboren, nachher Präsident von Argentinien und hatte eine starke Ausbildungsmission. Die Hauptattraktionen von San Juan sind Embalse de Ullum, Quebrada de Zona und Ruta del Vino (Weinroute).

Wir können auch das Geburtshaus von Sarmiento kennenlernen, das einzige koloniale Erbe das die Stadt noch behält, es hat 9 Zimmer, 3 Dienstzimmer und 2 Innenhöfe, aufgeteilt wie alle Häuser dieser Epoche. Eine andere Sehenswürdigkeit ist die Kathedrale San Juan de Bautista, eine der modernsten Kirchen, da die erste in 1712 bei der Compañía de Jesus errichtet wurde und in 1979 wegen den Erdbeben wieder aufgebaut werden musste. Andere Attraktionen: Auditorium Juan Victoria, das wichtigste Kulturzentrum der Stadt, das Museum Sanmartiniano, usw. Dann besuchen wir den Damm Ullum und Cavas de Zonda, wo wir die hochqualitätige Weine von San Juan probieren.

Am Nachmittag werden wir die wichtigsten Weingüter in der Provinz San Juan besuchen, probieren einige der weltweit prämierten Weine, wir lernen den Prozess der Weinherstellung von Anfang an kennen, vom Weinstock auf hiesigem Boden bis zur Ankunft am Tisch der Haushalte. Es gibt zwei Wein-Touren in San Juan, die Süd-Route, auf der Weine, Champagner und Liköre produziert werden, dort sind die Weingüter Segisa, Fabril Alto Verde, Miguel Más und Las Marianas. Die andere ist die West-Route, hier lernen sie die Geschichte des "vino sanjuanino" (Wein aus San Juan) kennen, besonders hervorzuheben sind die Bodegas und das Museum Santiago Graffigna, Merced del Estero -eine Boutique-Bodega-, zusätzlich gibt es Einrichtungen für die Herstellung von Nüssen, Olivenöl und Weinessig.

---

### Tag 3 - Von San Juan bis Valle de Calingasta & Pampa del Leoncito (Astronomische Observatorium)

Frühstück im Hotel. Wir können uns für verschiedene Aktivitäten entscheiden.

#### **Besuch nach Calingasta & Barreal**

Pampa del Leoncito ist unser Ziel, nachher fahren wir bis zur Sternwarte und zum Berg Alcázar. Wir fahren durch einen Weg entlang der Gebirge und beobachten den Berg Villicúm, erreichen das Dorf Talacasto nachdem wir zuerst durch Quebrada de las Burras fahren, dann fahren wir nach Calingasta um Barreal zu

erreichen. Von dort aus fahren wir bis Pampa del Leoncito, ein idealer Ort um Windcar zu treiben, wegen den heftigen Winden die bis zu 80 Km/St blasen. Der Windcar ist ein leichtes Auto mit 2 Autorädern hinten und ein Motorrad vorne mit einem Rumpf und einem Mast der in der Regel aus Aluminium ist damit das Windcar leicht ist und sich schneller fördern läßt.

Pampa del Leoncito, auch Barreal Blanco genannt, ist eine geologische Struktur wo sich ein Naturreservat befindet nächst zum Dorf Barreal, mit seinen Staubstraßen und wunderbaren Pappeln. Es ist eine trockene und rissige Ebene die 15 Km lang und 5 Km breit ist. Dieser ehemalige See, jetzt ohne Vegetation ähnelt sich einem riesigen Spinnennetz. Die Landschaft ist atypisch und ist kreideweiß. Dort können wir den höchsten Berg von San Juan beobachten: Cerro Mercedario mit einer Höhe von 6.772 M. Nachdem wir in Barreal, der wichtigste Touristenpunkt im Tal, zum Mittag gegessen haben geht es zur Astronomischen Einrichtung El Leoncito. Es handelt sich um eine Sternwarte die sich am Fuße der Gebirge befindet, im Naturschutzgebiet von San Juan der fast 70.000 Ha groß ist. Es ist ein ausgezeichnete Ort um die Sterne zu beobachten. Schon zurück in San Juan, genießen wir von dort aus die spektakuläre Aussicht auf dem Berg Alkazar.

---

#### **Tag 4 - Nördlich von San Juan, Ankunft am Jáchal, Cuesta del Viento und Rodeo**

---

Wir haben die Überschrift der Linie 40 im Norden von der Provinz San Juan, wir verlassen hinter dem Fluss San Juan, übergeben wir Städte als Hill, Matagusanos, Talacasto und von der Hill-Villicum um die Stadt von San José de Jáchal, wo indigene Kulturen, die wir kennen, in Ihrem Museum. Änderung der Route in Richtung Westen zum zentralen Ausläufern Spur Berg, einzigartige Ausblicke zu entdecken.

Wir wissen Cuesta del Viento, günstigen Standort für Wassersportarten wie Windsurfen, dann gehen wir zum Rodeo, kleines Bergdorf, das neben dem Deich Hang Wind befindet, Talsperre, das einen Spiegel von kristallklarem Wasser und türkise Farbe präsentiert. Unsere Route zum Pismanta, wo die berühmten Kurort, der trockenen Wüste mit dem Grün der Oasen gemischt wird, als einer der schönsten San Juan weiter. Die Thermalwasser haben heilende und verjüngende, therapeutische Eigenschaften ideal für Rheuma und Haut-Krankheiten. Wir zurück in die Hauptstadt San Juan Las Flores und Bella Vista, durch Ausläufer, die steigende Neigung zu den höchsten Bereich im Colorado zu gelangen. Dann am Talacasto zurück wir Linie 40 in San Juan eingeben.

---

#### **Tag 5 - Ischigualasto Provincialpark: Tal des Mondes**

---

Frühstück im Hotel. Wir richten uns nach Valle Fértil, bevor aber besuchen wir den Wallfahrtsort Difunta Correa im Dorf Vallecito. Sie wurde nie von der katholischen Kirche anerkannt, aber hat trotzdem den Status einer Heiligen für das Volk. Die Gläubigen vertrauen an ihre Wunderkraft und betrachten sie als eine Volksheilige, die wie eine Göttin verehrt wird. Wir erreichen dann das Naturreservat Ischigualasto und entdecken Valle de La Luna und seine 5 Stationen.

Dieser Park ist 62.000 Ha weit und befindet sich 330 Km entfernt von der Hauptstadt von San Juan. In 2000 wurde der Park von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt wegen seiner geologischen und paläontologischen Vielfalt. Ischigualasto gehört zum Trias, 300 Millionen Jahre alt, und es zeigt eine treue Darstellung von diesem Zeitalter, wo die ersten Säugetiere und Dinosaurier auftauchten. In diesen Ländern wurde einer der ältesten Dinosaurier gefunden: der Eorapter Lunensis. Die wichtigsten geologischen Formationen sind: El Gusano, Valle Pintado, Cancha de Bochas, Submarino (U-boot), El Hongo (Pilz) und Los Colorados. Nachmittags fahren wir wieder zu Valle Fértil, wo wir übernachten.

---

## Tag 6 - Talampaya Nationalpark, La Rioja

---

Frühstück im Hotel. Früh am Morgen verlassen wir San Juan und fahren nach der Provinz La Rioja, zu Villa Unión, um den Nationalpark Talampaya zu besuchen. Villa Unión, mit seinen 6.000 Einwohnern, befindet sich auf einem Tal zwischen dem Vorgebirge und den großartigen Bergstock Famatina, 60 Km vom Nationalpark entfernt. Talampaya ist ein Naturreservat mit mehreren archäologischen Fundstätten wegen den vielen Fossilien die man gefunden hatte, wie der Lagosuchus Talampayensis, ein Dinosaurier des Mitteltrias. Dieser Park entstand aus intensiven tektonischen Bewegungen und der Winderosion über Millionen Jahren. Das Reservat umfasst 215.000 Hektar und ist berühmt wegen seinen unglaublichen roten Sandsteinfelsen und die verschiedene Gesteinsformationen die durch die Erosion geformt wurden und wo Kondore nisten. Das Gestein ist aus dem Trias im Mesozoikum und dort findet man Spuren von den ersten Dinosauriern. Wir kehren nach San Juan zurück durch die majestätische Cuesta de Huaco.

---

## Tag 7 - Chilecito, Cuesta del Miranda, Nonogasta

---

Frühstück im Hotel. Wir verabschieden uns von Villa Unión um nach La Rioja zu fahren. Es geht durch Cuesta de Miranda durch, die durch die Sierras de Famatina und Sañogasta eingesperrt ist. Diese Strecke ist eine der wenigen Wegen die sich in gutem Zustand befindet und verbindet Valle de Chilecito mit Cuyo. Man muss sie obligatorisch durchfahren um von Villa Unión aus Chilecito zu erreichen. Cuesta de Miranda zeigt uns eine Landschaft mit verschiedenen rötlichen Tönen, es ist ein Pfad der in den Bergen und der Schlucht mit den gleichnamigen Fluss eingezeichnet ist und endet mit einer steilen Strecke mit Abhang mit atemraubenden Kurven und Schluchten. Vorher besuchen wir Chilecito, die zweitwichtigste Stadt von La Rioja, die sich im Antinaco-Tal, Los Colorados, befindet, versteckt zwischen den Sierras de Velasco und Famatina. Chilecito lebt von der Weinindustrie und den Plantagen von Nuss- und Fruchtbäumen. Am Nachmittag erreichen wir die Hauptstadt.

---

## Tag 8 - Stadtrundfahrt durch La Rioja

---

Frühstück im Hotel. Wir entdecken die Hauptattraktionen der Stadt von La Rioja, wir besuchen auch Dique Los Sauces. In dieser Hauptstadt mit Seele eines kleinen Dorfes befindet sich der Park 25 de Mayo, in der Mitte und das Government House mit seinem griechisch-römischen Stil, angepasst mit seiner Säulenhalle und die Höfe mit Galerien. Gegenüber befindet sich Club Social, wo verschiedene Ausstellungen stattfinden und die Basílica San Nicolás de Bari, eine Kirche mit byzantinischem Stil.

Interessant auch ist das Haus vom ehemaligen Gouverneur Joaquín Víctor González mit seinem kolonialen Stil, das in der Mitte des XIX Jahrhunderts nach einem Schloß des Mittelalters gebaut wurde. Weniger pompös ist der Tempel Santo Domingo, in 1623 bei den Eingeborenen in Stein gebaut, wo das Tor aus Johannisbrotbaum hervorsteht. Anschließend kann man auch das Museum Arte Sacro (religiöse Kunst) besuchen.

---

## Tag 9 - La Costa Riojana: Sanagasta, Huaco, Chuquis, Anillaco...

---

Vamos a recorrer la costa riojana, de trata de las principales poblaciones de La Rioja. El mayor encanto lo brinda el cordón montañoso de la sierra del Velasco, que nos acompañara durante todo nuestro recorrido, encontrando lugares llenos de vida, colores, una paz que detiene el tiempo, el microclima que nos pone en contacto con la naturaleza. Las Peñas es el primer pueblo con sus casas de adobe sobre peñones de granito y la iglesia de San Rafael. Luego viene Agua Blanca, famosa por sus dulces caseros Sigue el pueblo

de Pinchas, lleno de frutales, hortalizas y nogales. En sus tiendas artesanales, se pueden conseguir mantas de llama o vicuña.

Chuquis es conocida por que se encuentra el solar de Pedro de Castro Barros, actualmente es un museo regional. Continúa el pueblo de Aminga, con casonas, quintas y bodegas hechas con muros elevados de pircas. En su plaza principal está el Mercado Artesanal y la iglesia de La Merced. Una vez más sobre la ruta, alcanzamos a reflexionar sobre la alegría y la tranquilidad que se perciben en el aire de cada una de estas localidades. Llegamos a Anillaco, el más moderno de los pueblos de la costa riojana con calles de asfalto y grandes propiedades de viñedos ideales para degustar vinos de alta calidad o vinos pateros.

Avanzamos hasta Los Molinos con sus fincas de nogales, olivos, almendros y membrillos. Sigue Anjullón, con la iglesia más bella de la costa riojana, que data de 1896, de estilo italiano. Más tarde está la localidad de San Pedro y finalmente Santa Vera Cruz, que está sobre la montaña. Sobresale en el viaje el Castillo de Dionisio Aizcorbe. Por la tarde traslado a la terminal de buses de La Rioja para viajar a Catamarca (200 km). Recepción en la terminal de buses de San Fernando del Valle de Catamarca y traslado al hotel.

---

### **Tag 10 - La Rioja - Rückflug nach Buenos Aires**

---

Frühstück im Hotel. Transfer vom Hotel zum Flughafen in La Rioja. Empfang am Flughafen von Buenos Aires und Transfer zum Flughafen von Ezeiza. Ende unserer Leistungen.

#### **ARGENTINIAN EXPLORER EVT**

Av. Callao 531, Piso 3°, Depto. B, (C1022AAR) Ciudad Autónoma de Buenos Aires, Argentina.

Teléfono: +54 11 4371-8055 - Móvil: +54 9 11 6820-2048 - email: [contacto@argentinianexplorer.com](mailto:contacto@argentinianexplorer.com)

[www.argentinianexplorer.com](http://www.argentinianexplorer.com)